



«Lehrdiplom für Maturitätsschulen»: Anmeldung Unterrichtspraktikum – 2 Unterrichtsfächer

(bitte reichen Sie für jedes Fach ein eigenes Formular ein)

1. Fach: _____ 2. Fach: _____

1. Praktikum / Praktikum I, Umfang 30/20 L* (vgl. StO LfM, §§ 27–31)

Optionen im Rahmen des 1. Praktikums, vgl. dazu Seite 3

2. Praktikum / Praktikum II-Z, Umfang 20/10 L* (vgl. StO LfM, §§ 32–43)

Optionen im Rahmen des 2. Praktikums, vgl. dazu Seite 3

* Umfang: Anz. Lektionen Unterricht / Anz. Lektionen Hospitation

Graue Felder bitte leer lassen.

Name _____ Vorname _____
Strasse: _____ PLZ/Ort: _____
Telefon: _____ Matrikelnummer: _____
E-Mail: _____

Modulbuchung

Ich bestätige, dass ich das/die entsprechende/n Modul/e «Unterrichtspraktikum» – im
HS _____ / FS _____ buchen werde.

Wenn Sie das Modul «Praktikum I» buchen, müssen Sie gleichzeitig auch das Modul «Praktikumsjournal»
buchen:

Ich bestätige, dass ich zusätzlich zum Modul «Praktikum I» auch das Modul «Praktikumsjournal» – im
HS _____ / FS _____ buchen werde.

Ich bestätige, dass meine weiteren Verpflichtungen (Besuch universitärer Veranstaltungen, eigene
Unterrichtstätigkeit oder andere Erwerbsarbeit) während des Praktikums maximal einem 50%-Pensum
entsprechen. Es ist mir bewusst, dass das Praktikum in diesem Semester Priorität hat.

Die von mir gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit.

Datum / Unterschrift Student/in: _____

Formular geht an:

Universität Zürich, Abteilung Lehrerinnen- und Lehrerbildung Maturitätsschulen,
Organisation Praktika, Kantonsschulstrasse 3, 8001 Zürich / bpa.llbm@ife.uzh.ch

Haben Sie das Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben?

Unvollständige Anmeldungen werden nicht bearbeitet!



Berufspraktische Ausbildung im Fach

1. Anmeldung zum Unterrichtspraktikum durch die/den Studierende/n

1.1 Ich möchte das Praktikum nach Möglichkeit in folgendem Zeitraum, in folgender Region absolvieren:

Zeitraum: _____ Region: _____

Ich wünsche folgende Art der Praktikumszuteilung:

- Ich habe keine Vorabklärungen gemacht. Bitte teilen Sie mir eine Praktikumslehrperson zu.
- In Absprache mit meiner Dozentin/meinem Dozenten für Fachdidaktik habe ich Vorabklärungen gemacht und schlage folgende Lehrperson als Praktikumslehrer/in vor:

Name/Vorname der Lehrperson: _____ Schule: _____

- Ich habe bereits mit dieser Praktikumslehrperson Kontakt aufgenommen.

Unterschrift Dozierende FD: _____

- Ich selber wünsche mir folgende Lehrperson als Praktikumslehrperson. Es ist mir bewusst, dass die Organisation des Praktikums durch die Administration LLBM erfolgt.

Name/Vorname der Lehrperson: _____ Schule: _____

- Ich habe bereits mit dieser Praktikumslehrperson Kontakt aufgenommen.

1.2 An dieser Schule kann das Unterrichtspraktikum nicht stattfinden, weil ich dort zur Schule gegangen bin:

1.3 An diesen Schulen kann das Unterrichtspraktikum nicht stattfinden, weil ich dort arbeite/gearbeitet habe:

1.4 An diesen Schulen kann das Unterrichtspraktikum nicht stattfinden, weil dort die Übungslektionen absolviert wurden (bitte Schule und Name der Übungslehrer/innen angeben):

2. Zulassungsbestätigung durch die/den Dozierende/n Fachdidaktik

Die Studentin/der Student hat die Module Fachdidaktik I und II sowie das Modul «Übungslektionen» erfolgreich absolviert – oder wird die Module im laufenden Semester und somit vor Beginn des Praktikums-Semesters erfolgreich absolviert haben – und kann somit zum Unterrichtspraktikum zugelassen werden.

Name der/des Dozierenden für FD: _____

Datum/Unterschrift Dozierende/r für FD: _____

Die Administration LLBM behält sich vor, von Studierenden vereinbarte Unterrichtspraktika nicht zu bewilligen, falls die reglementarischen Bedingungen nicht erfüllt sind. Falls die vorgeschlagene Lehrperson zum ersten Mal ein Unterrichtspraktikum betreuen wird, muss das ausgefüllte Formular «Mitwirkung bei der berufspraktischen Ausbildung» (<http://www.ife.uzh.ch/llbm/lehrdiplomfuermaturitaetsschulen/praktikumslehrpersonen.html>) beigelegt werden.



Optionen im Rahmen der beiden Praktika (Praktikum I und/oder Praktikum II-Z)

Im Rahmen des Studiums für das «Lehrdiplom für Maturitätsschulen» können die Studierenden Schwerpunkte setzen. So haben sie die Möglichkeit, die **Berufspädagogische Zusatzqualifikation** (BPZQ) zu erwerben oder das Modul **Immersionsdidaktik** zu absolvieren. Studierende, welche eine dieser Optionen wählen, können, falls sie das wünschen, bei den Unterrichtspraktika entsprechende Unterrichtserfahrung sammeln. Dies ist eine Option, die ihnen offensteht. Es besteht jedoch keinerlei Verpflichtung, die Praktika an einer BMS (im Rahmen der BPZQ) oder mit immersivem Unterricht (im Rahmen der Immersionsdidaktik) durchzuführen.

Zudem gibt es für Studierende, welche bereits viel Unterrichtserfahrung mitbringen, die Möglichkeit, für das 1. Unterrichtspraktikum eine **Reduktion** zu beantragen und dieses in reduziertem Umfang zu absolvieren.

Bitte beachten Sie: Diese drei Wahlmöglichkeiten schliessen sich beim 1. Praktikum gegenseitig aus! Nachfolgend finden Sie die genauen Informationen zu den drei Optionen.

A Berufspädagogische Zusatzqualifikation

Wenn mindestens 2 Lehrveranstaltungen zur berufspraktischen Zusatzqualifikation abgeschlossen sind, kann max. ein Drittel des 1. Praktikums (I) an einer BMS durchgeführt werden (StO LfM § 39). Das zweite Praktikum (II-Z) findet an einem Gymnasium statt.

- Ich habe mindestens 2 Lehrveranstaltungen der berufspädagogischen Zusatzqualifikation absolviert und wünsche, einen Drittel des ersten Praktikums an einer Berufsmaturitätsschule zu absolvieren. Die Lehrveranstaltungen müssen im Semester vor Beginn des Praktikumssemester erfolgreich absolviert sein.

Die Lehrveranstaltungen habe ich absolviert/absolviere ich im Semester: _____

B Immersionsdidaktik

Wenn das Modul zur Immersionsdidaktik spätestens im laufenden Semester und somit vor Beginn des Praktikums-Semesters erfolgreich absolviert wurde, kann entweder beim ersten oder zweiten Praktikum die Hälfte der Lektionen immersiv (ausschliesslich Englisch) absolviert werden (StO LfM § 35).

Ich habe die Veranstaltung der Immersionsdidaktik absolviert bzw. bin daran und wünsche, das

1. Praktikum bis zu max. 50% in Immersionsklassen zu absolvieren

oder

2. Praktikum bis zu max. 50% in Immersionsklassen zu absolvieren (bitte zutreffende Variante ankreuzen.)

Die Module zur Immersionsdidaktik habe ich absolviert/absolviere ich im Semester: _____

C Antrag auf Reduktion des Praktikums (gilt nur für das Praktikum I)

1. Allgemeines

Beim ersten Praktikum kann eine Reduktion im Umfang von 10 Unterrichts- und 10 Hospitationsstunden beantragt werden. Somit umfasst das erste reduzierte Praktikum 20 Unterrichts- und 10 Hospitationslektionen (StO LfM § 40).

Gemäss Studienordnung (§ 40) gilt, dass die Abteilung Lehrerinnen- und Lehrerbildung jenen Lehrpersonen, die bereits an einer Maturitätsschule mit schweiz. anerkannten Maturität tätig sind und mehrjährige Unterrichtserfahrung haben, auf Gesuch hin diese Unterrichtstätigkeit anrechnen und eine Reduktion des Unterrichtspraktikums gewähren kann, **sofern die Schulleitung die Unterrichtstätigkeit validiert hat und das Gesuch unterstützt.**



Voraussetzung für eine Reduktion ist, dass:

- a) Eine Tätigkeit von mindestens einem Jahr auf verschiedenen Klassenstufen an einer Maturitätsschule gemäss § 40 Abs. 3 nachgewiesen wird,
- b) in diesem Rahmen insgesamt mind. 300 Lektionen unterrichtet worden sind, und
- c) die Schulleitung die Unterrichtstätigkeit validiert hat und das Gesuch unterstützt.

Das heisst: Studierende, die das erste Praktikum in reduziertem Umfang absolvieren möchten,

- vermerken das auf dem Anmeldeformular und lassen das Formular von der Schulleitung unterschreiben,
- legen zusätzlich ein von ihnen verfasstes Gesuch bei,
- legen zudem ein Schreiben der Schulleitung bei, aus dem hervorgeht, wie und in welchem Umfang die an der Schule erbrachte Lehrtätigkeit bereits validiert worden ist.

2. Antrag des/der Studierenden auf Reduktion des 1. Unterrichtspraktikums

- Ich unterrichte dieses Fach bereits an einem Gymnasium und beantrage die Reduktion des ersten Praktikums auf 20/10 Lektionen.

Mit der Reduktion verzichte ich ausdrücklich auf einen Teil des Ausbildungsangebotes im Hinblick auf die Diplomprüfung.

Datum: _____ Unterschrift Student/in: _____

3. Unterstützung des Antrags durch die Schulleitung

Wir bestätigen, dass die Studentin/der Student über Unterrichtserfahrung auf allen Klassenstufen an unserer Schule verfügt, ihr/sein Unterricht durch die Schulleitung validiert wurde und wir daher den Antrag auf Reduktion des Unterrichtspraktikums unterstützen.

Weiter bestätigen wir, dass die Studentin/der Student im Semester, in welchem das Praktikum geplant ist, an unserer Schule einen Lehrauftrag hat und ihre/seine Unterrichtstätigkeit während des Praktikums ein Pensum von 50% nicht überschreitet.

Wir unterstützen den Antrag auf Reduktion des Unterrichtspraktikums.

Datum: _____ Stempel/Unterschrift Schulleitung: _____

Wir danken Ihnen für ein vollständig ausgefülltes Formular, mit handschriftlicher Unterschrift von Ihnen und Ihrer Dozentin/Ihrem Dozenten für Fachdidaktik sowie – im Fall eines Antrags auf Reduktion des Praktikums I – von Ihrer Schulleitung.

Formular geht an:

Universität Zürich, Abteilung Lehrerinnen- und Lehrerbildung Maturitätsschulen,
Organisation Praktika, Kantonsschulstrasse 3, 8001 Zürich / bpa.llbm@ife.uzh.ch